

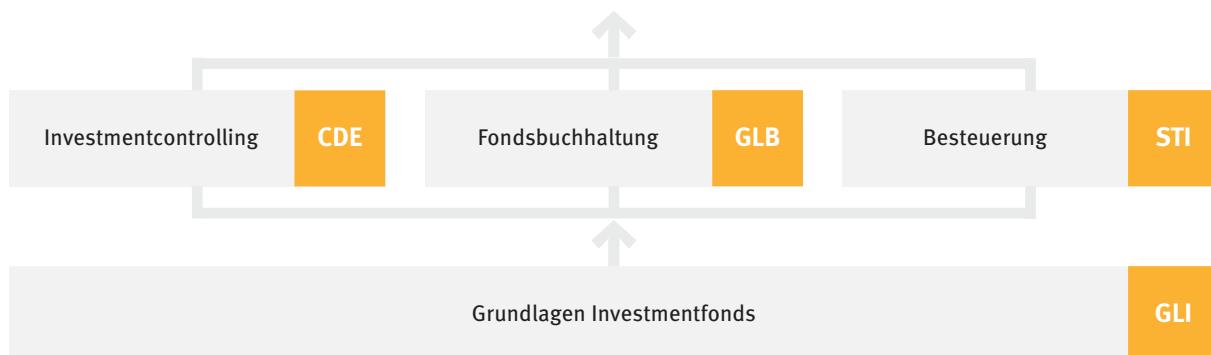
[ZFA] Zertifikatslehrgang ‘Fondsallrounder’

Einblick in Kerntätigkeiten der KVG

Inhalte

Das Zertifikat ‘Fondsallrounder’ basiert auf Seminaren aus dem offenen Seminarprogramm und umfasst 4 Seminare. Nach Abschluss aller Seminarmodule haben die Teilnehmer die Möglichkeit eine Prüfung abzulegen und ein qualifiziertes Zertifikat zu erhalten. Die Teilnehmer können den Besuch der einzelnen Seminare frei terminieren und auch die Seminarteilnehmer der letzten Jahre können in die Qualifizierungsprogramme einsteigen.

ZERTIFIKAT ‘FONDSALLROUNDER’



Dauer und Preis

- [GLI] Grundlagen Investmentfonds 3 Tage
- [CDE] Investmentcontrolling nach KAGB 2 Tage
- [GLB] Grundlagen Fondsbuchhaltung 2 Tage
- [STI] Besteuerung von Investmentfonds (inkl. Immobilienfonds) 1 Tag

Zertifizierung (Prüfungsgebühr) inkl.

Gesamtbetrag (8 Tage + Prüfungsgebühr) **4.950 EUR**
alle Preise zzgl. MwSt.

Abschluss Zusätzlich zur Teilnahmebestätigung können die Teilnehmer ein qualifiziertes Zertifikat erhalten. Voraussetzung ist das Ablegen einer Prüfung über die Seminarinhalte. Über die erfolgreiche Absolvierung wird ein Zeugnis ausgestellt.

Prüfung: **Aufbau & Durchführung**
Aus dem Fragenpool aller vier Prüfungsfächer werden für die Prüfungskandidaten Fragen ausgewählt. Für die Beantwortung der Fragen stehen Ihnen 180 Minuten zur Verfügung. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 60 % der maximal erreichbaren Punktzahl erzielt werden.

Vorkenntnisse: keine

Zielgruppe: Einsteiger in die Fondsindustrie

[GLI] Grundlagen Investmentfonds

1/2

Grundlagen kompetenter Betreuung von Fonds und deren Vertrieb

Seminarinhalte

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Anlageinstrumente eines Fonds. Das Seminar vermittelt die Grundlagen des Kapitalanlagegesetzbuches und die Bedeutung des Investmentdreiecks zwischen Fondsgesellschaft, Verwahrstelle und Anleger. Sie lernen die Unterschiede der einzelnen Fondstypen und Grundprinzipien der Fondspreisermittlung kennen. Auf dieser Basis werden die Prozesse in der Fondsgesellschaft im Rahmen der Fondsgestaltung und seiner Verwaltung aufgezeigt.

Grundlagen Wertpapier- und Derivatewissen

Fachwissen Wertpapiere

- Kapitalmarktüberblick
- Aktien
- Verzinsliche Wertpapiere
- Genussscheine, Indizes, Indexzertifikate
- Investmentanteile

Fachwissen Derivate

- Devisentermingeschäfte/OTC-Geschäfte
- Futures, Optionen
- Optionsscheine

Anlagestrategien

- Chancen und Risiken von Derivaten
- Hedging

Spezielle Geschäftstypen

- Wertpapierleihe
- Repo/Repurchase
- Swaps

Rechtlicher Rahmen und Fondstypen

Investmentgedanken und Investmentmarkt

- Investmentidee
- Historische Entwicklung
- Wertentwicklung der unterschiedlichen Fondstypen
- Marktteilnehmer und Marktanteile

Rechtliche Rahmenbedingungen

- EU-Regulierung, Harmonisierung
- D: KAGB, InvStG
- Lux: UCITS/AIFM

Aufgaben der Beteiligten

- KVG/Verwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle, BaFin/CSSF, Wirtschaftsprüfer

Anlegerschutz

- Unterscheidung Privatanleger/Semiprofessioneller/ Professioneller Anleger
- Rückgaberecht, Verwahrung
- Absonderungsrecht

Rechnungslegung, Publizität

- Prospekthaftung und Veröffentlichungspflichten
- Verkaufsprospekt, wesentl. Anlegerinformationen
- Allgemeine/Besondere Anlagebedingungen

Fondstypen

- OGAW/AIF
- Offene/Geschlossene Fonds
- Publikums-/Spezial-AIFs
- Vertragliche/rechtliche Form, FCP/SICAV
- Gesetzliche Anlagegrenzen
- Fondskategorien
- Aktiv/Passiv-gemanagte Fonds
- Exchange Traded Funds
- Masterfonds-Konzept in Deutschland

Fondsauflegung/Bewilligung

Grenzüberschreitender Vertrieb

[GLI] Grundlagen Investmentfonds

2/2

Grundlagen kompetenter Betreuung von Fonds und deren Vertrieb**Aufgaben und Prozesse****Anteilpreisermittlung**

- Forward Pricing
- Cut-off-Time

Kosten von Investmentfonds

- Direkte/indirekte Kosten
- Ausgabeaufschlag, Rücknahmeabschlag
- Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung, u.a.
- Kostentransparenz/TER

Ertragskomponenten des Fonds

- Ordentlicher/außerordentlicher Ertrag
- Realisierter/unrealisierter Ertrag

Ertragsverwendung

- Ausschüttung und Thesaurierung
- Ausschüttungsverhalten
- Ertrags- und Aufwandsrechnung
- Ertragsausgleichsverfahren

Performancemessung

- Wertentwicklung
- BVI-Methode

Aktuelle Besteuerung von Investmentfonds

- Besteuerung bei Ertragszufluss, Ausschüttung oder Thesaurierung
- Besteuerung bei Anteilscheinrückgabe

Fondsmanagement

- Strategische und Taktische Asset Allocation
- Fundamentalanalyse
- Technische Analyse
- Quantitative Analyse
- Behavioral Finance
- Advisory/Outsourcing

Middle-Office

- ex-ante und ex-post Prüfung
- Order-Routing und Abwicklung

Fondsbuchhaltung

- Aufgaben in der Fondsbuchhaltung
- Buchung typischer Geschäftsvorfälle
- Bewertung des Sondervermögens

Reporting

- Jahresbericht
- Factsheets
- Anlageausschusssitzung bei Spezial-AIFs

►► Quiz [rund um den Fonds zur Vertiefung des Erlernten]**Zielgruppe**

- Neue Mitarbeiter & Quereinsteiger in Fondsgesellschaften und Verwahrstellen
- Mitarbeiter im Fondsvertrieb
- Mitarbeiter von Servicegesellschaften

Vorkenntnisse: keine

Seminardaten: Dauer: 3 Tage
 Präsenz: EUR 1.950 (+ MwSt.)
 Online/Livestream: EUR 1.725 (+ MwSt.)
 Teilnehmer: maximal 12

Termine: 10.+17.+24.03.2021 (Online)
 30.6.-2.7.2021 (Hybrid)
 27.-29.10.2021 (Hybrid)

[CDE] Investmentcontrolling nach KAGB

Gesetze und Verordnungen inkl. europäischer Vorgaben

Seminarinhalte

Dieses 2-tägige Intensivseminar festigt und vertieft die Kenntnisse zu den Anlagegrenzen und Risikovorgaben des Kapitalanlagegesetzbuchs und begleitender Verordnungen der BaFin und der EU. Die Teilnehmer lernen die aus dem Gesetz resultierenden Umsetzungen bis auf die operative Ebene in anwendbare Formeln kennen. Die Teilnehmer werden für unterschiedliche Auslegungen anhand praktischer Beispiele sensibilisiert.

Rechtlicher Rahmen

- EU und deutsche Gesetzgebung
- Regulierungen
- Anlagegrenzen im KAGB - Schwerpunkt OGAW
- Anlagegrenzen spezieller Investmentvermögen im KAGB

Prüfsystematik

- Regeln und Organisation
- Beispiele zu den Regel- und Verletzungskategorien
- Anlageprüfung ‚anzurechnender Wert‘

Anlagegrenzen im KAGB

- Vermögensgegenstände
- Sonstige Anlageinstrumente
- Kreditaufnahme, WPL, Repo
- Emittentengrenzen, Stimmrechte

DerivateV und Risikomanagement

- Derivateverordnung
- KAVerOV
- Prinzipien und Struktur
- Kredit-/Marktrisiko
- Zerlegung

Zielgruppe

- Mitarbeiter im Fondscontrolling

Risikomanagement & Organisation

- Risikocontrolling
- Liquiditätsrisiken

Exkurs

- KVG Verhalten, Interessenkonflikte, Organisationspflichten
- KVG Risikomanagement, Liquiditätsmanagement
- Cross-Border Management Passwort
- KVG Leverage/Hebelfinanzierung
- KVG Auslagerung

Vorkenntnisse: Wissen Wertpapiere und Derivate
Grundkenntnisse Investmentfonds

Seminardaten: Dauer: 2 Tage
Präsenz: EUR 1.650 (+ MwSt.)
Livestream: EUR 1.500 (+ MwSt.)
Teilnehmer: maximal 10

Termine: 21.-22.6.2021 (Hybrid)
8.-9.11.2021 (Hybrid)

[GLB] Grundlagen Fondsbuchhaltung

Von den wichtigsten Regeln bis zur Fondspreisermittlung

Seminarinhalte

Die Teilnehmer erarbeiten sich ein breites Basiswissen in der Fondsbuchhaltung und lernen die Buchung der typischen Geschäfte eines Fonds kennen. Die Positionen des Jahresberichtes werden erläutert und nachvollzogen. Die Teilnehmer erarbeiten sich ein Grundverständnis und eine Grundsicherheit für Buchhaltung - speziell für die Fondsbuchhaltung. Sie erlernen in einzelnen Schritten die Bewertung eines Fonds und üben die Validierung des Fondspreises.

Grundlagen Buchhaltung

- Grundsätze ordnungsgem. Buchhaltung
- Kontorahmen, Buchungsregeln

Buchung typischer Geschäftsvorfälle

- Mittelbewegung (Anteilscheine)
 - Anteilscheinregister gemäß InvStG
- Wertpapiere:
 - Aktien
 - Zielfonds
 - Renten (Stückzinsen, Poolfaktor, Linker)
 - Emissionsrendite nach InvStRefG

Erträge und Kosten in der Fondsbuchhaltung

- Dividenden, Steuerabzug auf Fondsebene nach InvStG
- Zielfonds (Investmentfonds vs. AIF nach InvStG)
- Kosten auf Fondsebene
- Abgrenzung Ansprüche/Kosten
- Zahlung (Ford./Verbindlichk. vs. Ertrag/Aufwand)

Zielgruppe

- Mitarbeiter und Quereinsteiger in der Fondsbuchhaltung
- Mitarbeiter in der Verwahrstelle
- Mitarbeiter im Reporting oder Controlling, die auf die Fondsbuchhaltung zugreifen
- Mitarbeiter aus Recon-Teams

Buchung Termingeschäfte:

- Derivate: Definition, Begriffsabgrenzung
- DTGs (Opening, Glattstellung, NDFs)
- Optionen (Call/Put, Open/Close, Ausübung)
- Future (IM, VM, FIFO)
- Swaps (IRS, CDS, TRS, Zahlungsströme)

Bewertung und Rechnungslegung

- Forward-Pricing, Cut-Off Time
- Bewertungsvoraussetzungen
- Bewertung des Sondervermögens
 - Vorgehen Preisermittlung
 - Validierung, Fehlersuche

Veröffentlichung

- Übersicht Veröffentlichungen
- Jahresbericht OGAW vs. AIF

Vorkenntnisse:

Wissen Wertpapiere Wissen
Derivate Grundkenntnisse Fonds

Seminardaten:

Dauer: 2 Tage
Präsenz: EUR 1.650 (+ MwSt.)
Livestream: EUR 1.500 (+ MwSt.)
Teilnehmer: maximal 10

Termine:

9.-10.9.2021 (Hybrid)

FONDSBESTEUERUNG

[STI] Besteuerung von Investmentfonds

Seminarinhalte

Das Seminar ist als Einführungsseminar konzipiert. Die Teilnehmer erwerben ein breites Basiswissen in der Besteuerung von Investmentfonds und Grundzüge der Besteuerung von Spezial-Investmentfonds. Die Teilnehmer erlernen die Bedeutung der investmentsteuerlichen Fachbegriffe und verstehen das Grundprinzip der aktuellen Besteuerung von Investmentfonds und Spezial-Investmentfonds. Die Erläuterung der Besteuerung des Anlegers bei Ertragszufluss und Anteilscheinrückgabe runden das eintägige Seminar ab.

Einführung

- Grundkonzeption:
Trennungsprinzip, Partielle Körperschaftsteuerpflicht, Intransparenter Investmentfonds, Semi-transparenter Spezial-Investmentfonds
- Anwendungsbereich, ‘Begriff des Investmentfonds’

Investmentfonds als Subjekt der Körperschaftsteuer

- Partielle Körperschaftsteuerpflicht
(Beteiligungen, Immoerträge, ...)
- Steuererhebung, Statusbescheinigung
- Steuerbefreiungen: Steuerbegünstigter Anleger, Quotale/Vollumgängliche Steuerbefreiung

Anlegerbesteuerung von Investmentfonds

- Anlegerbesteuerung:
 - Investmenterträge
 - Vorabpauschale
 - Teilvermögen: Aktivvermögen, Mindestquoten, Teilvermögen Immobilienfonds
 - Veräußerungsgewinne
- Übergangsregelungen: Fiktiver Veräußerungsgewinn, ALT-Fondsanteile

Besteuerung von Spezial-AIF

- Semi-transparente Besteuerung, Transparenzoption
- Besonderheiten bei Spezial-Investmentfonds:
Anteilsregister, Anlagebestimmungen
- Ausübung der Transparenzoption
- Immobilien-Transparenz: Erhebungsoption
- Erträge aus Anteilen an Spezial-Investmentfonds
 - Ausgeschüttete und ausschüttungsgleiche Erträge, anlegerindividuelle Ertragszuordnung, Verwendungsreihenfolge bei Ausschüttungen, Zufluss von agl. Erträgen, Zufluss von Erträgen bei Anteilrückgaben
 - Einkunftsermittlung, Werbungskostenverteilung
 - Verlustverrechnung
 - Ausgeschüttete / agl. Erträge / Veräußerung von Fondsanteilen: KEST
- Anteilsveräußerung an Spezial-Investmentfonds
 - Aktiengewinn, Abkommensgewinn, Teilvermögensgewinn
 - Gewinnermittlung
- Übergangsregelungen: Vorräte (ord., a.o.)

Zielgruppe

- Mitarbeiter, die in das Thema Steuern für Investmentfonds neu einsteigen

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse Investmentfonds

Seminardaten: Dauer: 1 Tag

Präsenz: EUR 1.050 (+ MwSt.)

Online/Livestream: EUR 975 (+ MwSt.)

Teilnehmer: maximal 10

Termine: 28.4.2021 9:30-17:00 Uhr (Online)
29.9.2021 (Hybrid)